

UFS 810 plus 202500001

KATHREIN

Digital Systems GmbH

Digitaler Satelliten Receiver geeignet für den Empfang von unverschlüsselten DVB-S/S2 Signalen



You will find an english version of this document at www.kathrein-ds.com

Bedienungsanleitung



Sollte sich der Receiver **nach 3 Stunden automatisch ausschalten**, liegt **kein Gerätedefekt vor**, wegen einer gültigen EU-Vorschrift muss sich der Receiver nach **3 Stunden** im Auslieferungszustand **ausschalten**, sofern keine Aktion über die Fernbedienung erfolgt.

Die automatische Abschaltung können Sie in den Benutzereinstellungen jederzeit ändern.

Inhalt

1. Vorwort	5
1.1. SICHERHEITSHINWEISE	6
1.2. Zeichenerklärung	6
1.3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
1.4. Sicherheitshinweise	7
1.5. Betriebssicherheit	8
1.6. Gerät anschließen	8
1.7. Gerät vor Defekten schützen	8
1.8. Umgang mit Batterien	9
1.9. Gerät reinigen	10
1.10. Verhalten bei Funktionsstörungen	10
1.11. Bitte zuerst lesen	10
1.12. Wichtige Hinweise zur Bedienung	10
2. Abbildungen	11
3. Fernbedienung	12
4. Anschlüsse	13
4.1. DVB-S	13
4.2. Anschluss an ein Fernsehgerät	13
4.3 Anschluss an externes USB Speichermedium	14
4.4 Anschluss an eine Hifi/ Dolby Digital Anlage	14
5. Erstinstallation	15
5.1 Bediensprache	16
5.2 Länderauswahl	16
5.3 AV-Ausgang	17
5.4 Antenneneinstellung	17
5.4. Menüstruktur und Bedienung	18
6. Sendersuche	19
6.1 Automatischer Suchlauf	19
6.2 Satellitensuche	20
6.3 Transpondersuche	20
7. Programme bearbeiten	22
7.1 Programmverwaltung	22
7.2 Favoritenlisten bearbeiten	24
7.3 Einschaltprogramm	25
7.4 Alle Programme löschen	26
8. Einstellungen	27
8.1 Datum/Zeit	27
8.1.1 Datum Zeit Modus	27
8.1.2 GMT Zeitzone	27
8.1.3 Sommerzeit/Winterzeit	28
8.2 Kindersicherung	28
8.3 Auto-Standby	29
8.4. Audio-Video Einstellungen	29
8.5 Audio Video	30
8.6 SPDIF	30
8.7 Antenneneinstellungen	30
8.7.1 Satellit 31	

8.7.2 LNB Typ	32
8.7.3 LNB Frequenz	32
8.7.4 Transponder	32
8.7.5 22 KHz	32
8.7.6 LNB Spannung	32
8.7.7 Tone Burst Modus	32
8.7.8 DiSeqC	32
8.7.9 Transponderliste und Transpondersuchlauf	33
8.8 Software Update	34
8.8.1 Software über USB	34
8.9 Werkseinstellungen	35
8.10 Version	35
9. Multimedia	36
9.1. Film	36
9.2. Foto	37
9.3. Musik	37
9.4. Dateimanager	37
10. Timer	38
11. Bedienung	40
11.1. Ein- und Ausschalten	40
11.2. Programmwahl	40
11.2.1. Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten	40
11.2.2. Mit Hilfe der Zehnertastatur	40
11.2.3. Programmwahl über Programmliste	40
11.2.4. Programmwahl über erweiterte Programmliste	41
11.2.5. Programm in einer Favoritenliste aufrufen	41
11.3. Infobox	42
11.4. Weitere Programminformationen	43
11.5. Lautstärkeregelung	43
11.6. TV/Radioumschaltung	43
11.7. Dolby Digital (AC3 - Betrieb)	44
11.8. Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm	45
11.9. Videotext	45
11.10. Untertitel	46
11.11. Aufnahme auf externe Festplatte	46
11.11.1 Direkte Aufnahme	47
11.11.2. Timeshift	48
11.12. Elektronische Programminfo EPI	49
11.13. Timerprogrammierung über EPI	50
11.14. Sleptimer	51
11.15. Zoomfunktion	52
11.16. Programmlisten	52
11.16.1. Programmliste auf USB speichern	52
11.16.2. Programmliste von USB auslesen	52
12. Technische Daten	54
13. Fehlersuchhilfe	56
14. Entsorgungshinweis	57
15. Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	58
16. Service	58
17. Urheberrecht und Lizenzbedingungen	59

1. Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
die vorliegende Gebrauchsanleitung soll Ihnen helfen, die umfangreichen Funktionen
Ihres neuen Receivers optimal zu nutzen.

Wir haben die Bedienungshinweise so verständlich wie möglich verfasst und so knapp
wie nötig gehalten.

Mit dem Ein-/Aus-Schalter und der Stand-by-Taste haben wir der Umweltfreundlichkeit
Rechnung getragen. Machen Sie Ihren Receiver bei längeren Fernsehpausen Stromlos
durch das ziehen des Netzsteckers, um Strom zu sparen. Bei kürzeren Pausen können
Sie den Receiver mit der Fernbedienung (Taste on/off) in den Stand-by-Betrieb schalten,
sodass ein Minimum an Strom verbraucht wird.

Wir wünschen Ihnen einen guten Empfang und viel Freude mit Ihrem neuen
DVB-S(2)-HD-Receiver.

Ihr
KATHREIN-Team

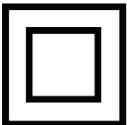
1.1. SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, und bewahren Sie diese für zukünftige Gelegenheiten zum Nachschlagen auf. Sollten Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie bitte unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus.

1.2. Zeichenerklärung

Symbol	Bedeutung
 GEFAHR!	Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die bei Nichtbeachtung des Hinweises, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
 WARNUNG!	Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, bei Nichtbeachtung des Hinweises, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
 VORSICHT!	Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, bei Nichtbeachtung des Hinweises, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
HINWEIS!	Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden oder Bedienfehlern.

Schutzklasse II



Elektrogeräte mit Schutzklasse II haben eine verstärkte oder doppelte Isolierung in Höhe der Bemessungsisolationsspannung zwischen aktiven und berührbaren Teilen (VDE 0100 Teil 410, 412.1). Sie haben meist keinen Anschluss an den Schutzleiter. Selbst wenn sie elektrisch leitende Oberflächen haben, so sind diese durch eine verstärkte oder doppelte Isolierung vor Kontakt mit anderen spannungsführenden Teilen geschützt

1.3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient als Empfänger von Audio- und Videosignalen, die über eine Satellitenantenne empfangen werden können. Die aufbereiteten Signale werden zur Wiedergabe an einem Monitor, Fernseher oder Audiosystem weitergeleitet.

Jede andere Bedienung oder Nutzung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

Benutzen Sie das Gerät zu keinem anderen Zweck.

Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen.

Das Gerät ist nur für den privaten und nicht für den kommerziellen Gebrauch bestimmt.

Wir setzen voraus, dass der Bediener des Gerätes allgemeine Kenntnisse im Umgang mit Geräten der Unterhaltungselektronik hat.

Die Haftung erlischt im Fall eines nicht bestimmungsmäßigen Gebrauchs.

- > Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- > Bauen Sie das Gerät nicht um und verwenden Sie keine nicht von uns explizit genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte oder Ersatzteile.
- > Benutzen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen. Hierzu zählen z. B. Kraftstofflagerbereiche, Tankanlagen, oder Bereiche, in denen Lösungsmittel lagern oder verarbeitet werden.
- > Betreiben Sie das Gerät nicht in Bereichen mit teilchenbelasteter Luft (z.B. Mehl- oder Holzstaub)
- > Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus.
z.B. direkte Sonneneinstrahlung
Hohe Luftfeuchtigkeit, Nässe, extrem hohe oder tiefe Temperaturen, offenes Feuer.

1.4. Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Verletzungsgefahr für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen

- > Bitte bewahren Sie das Gerät nur an für Kinder unzugänglichen Stellen auf.
- > Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- > Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt das Gerät benutzen.
- > Die verwendeten Verpackungsmaterialien (Säcke, Polystyrolstücke usw.) bitte nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
Kinder dürfen nicht mit der Verpackung spielen.

1.5. Betriebssicherheit



GEFAHR!

Verletzungsgefahr!

Verletzungsgefahr durch Stromschlag durch stromführende Teile.

Es besteht durch unabsichtlichen Kurzschluss die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.

- > Bitte überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen. Wenn Sie sichtbare Schäden feststellen, oder das Gerät sichtbare Schäden aufweist, nehmen Sie es bitte nicht mehr in Betrieb.
- > Sollten Sie ein technisches oder mechanisches Problem feststellen, setzen Sie sich bitte mit dem KATHREIN Service in Verbindung.
- > Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Netzteil!
- > Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes.
- > Trennen Sie bei Betriebsstörungen das Gerät sofort von der Stromquelle
- > Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- > Bei längerer Abwesenheit oder bei Gewitter ziehen Sie das Gerät aus der Steckdose.
- > Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, ziehen Sie sofort das Netzteil aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlags.

1.6. Gerät anschließen

- > Schließen Sie das Gerät nur an eine fachgerecht installierte, geerdete und elektrisch abgesicherte Steckdose an.
- > Beachten Sie bitte, dass die Stromquelle (Steckdose) leicht zugänglich ist.
- > Knicken oder quetschen Sie keine Kabelverbindungen.
- > Prüfen Sie, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, ob die Spannungsangabe, die sich auf dem Gerät befindet, mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

1.7. Gerät vor Defekten schützen

HINWEIS!

Ungünstige Umgebungsbedingungen wie Feuchtigkeit, übermäßige Wärme oder fehlende Belüftung können das Gerät schädigen.

Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Räumen.

Vermeiden Sie die direkte Nähe von: Wärmequellen, wie z.B. Heizkörpern, offenem Feuer, wie z.B. Kerzen, Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Lautsprechern.

Stellen Sie einen ausreichenden Abstand zu anderen Gegenständen sicher so dass das Gerät nicht verdeckt ist, damit immer eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.

Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub. Achten Sie darauf, dass der Kontakt mit Feuchtigkeit, Wasser oder Spritzwasser vermieden wird und dass keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände – z. B. Vasen – in die Nähe des Geräts gestellt werden. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt wird und dass keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) in der Nähe des Geräts stehen.

1.8. Umgang mit Batterien

Im Lieferumfang des Gerätes befinden sich 2 Batterien vom Typ LR03/AAA/1,5V. Verwenden Sie nur diesen Batterietyp für die Fernbedienung.



GEFAHR!

Beim Verschlucken von Batterien besteht die Gefahr innerer Verletzungen. Die in den Batterien befindliche Batteriesäure kann bei Kontakt mit der Haut zu Verletzungen führen.

Suchen Sie nach versehentlichem Verschlucken oder bei Anzeichen von Hautverätzungen unverzüglich medizinische Hilfe auf.

Halten Sie neue und gebrauchte Batterien stets von Kindern fern.

Nehmen Sie ausgelaufene Batterien sofort aus dem Gerät und reinigen Sie bitte die Kontakte, bevor Sie neue Batterien einlegen.



WARNUNG!

Bei unsachgemäßer Verwendung von Batterien besteht Explosionsgefahr.



Verwenden Sie nur neue Batterien des gleichen Typs.

Benutzen Sie bitte niemals neue und alte Batterien zusammen in einem Gerät.

Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarisierung.

Laden Sie Batterien niemals auf.

Batterien sollten nur an kühlen und trockenen Orten gelagert werden.

Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer.

Sollte das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden, entfernen Sie bitte die Batterien aus dem Gerät.

Setzen Sie Batterien niemals großer Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

1.9. Gerät reinigen

Vor der Reinigung ziehen Sie das Gerät aus der Steckdose.

Verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch um das Gerät zu reinigen. Bitte verwenden Sie keine Flüssigkeiten zur Reinigung des Gerätes.

Verwenden Sie keine Lösungs- und Reinigungsmittel, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen des Gerätes beschädigen können.

1.10. Verhalten bei Funktionsstörungen

Sollte das Gerät Funktionsstörungen zeigen, trennen Sie es von der Stromversorgung und warten Sie einigen Sekunden

Verbinden Sie das Gerät erneut mit der Stromversorgung.

Eventuell ist ein Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen notwendig

Sollte dies nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder treten Sie direkt mit KATHREIN Service in Kontakt. Nähere Informationen finden Sie auch auf Seite 7.

1.11. Bitte zuerst lesen

> Bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Gerätes beginnen, überprüfen Sie zunächst die Lieferung auf Vollständigkeit. Im Lieferumfang sind enthalten:

Receiver, Fernbedienung, Bedienungsanleitung, 2x Batterien (1,5V Microzelle AAA).

> Legen Sie die beiliegenden Batterien unter Berücksichtigung der eingepprägten Polarität in das Batteriefach der Fernbedienung ein.

> Bevor Sie den Receiver anschließen, lesen Sie bitte zunächst die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

> Die Kapitel 4, 5, 6 beschreiben den Anschluss und die Anpassung des Receivers an die Außeneinheit (Spiegel, LNB, ...), an das Fernsehgerät. Diese Einstellungen sind einmalig und müssen nur ergänzt werden, wenn sich etwas an Ihrer Außeneinheit ändert oder zusätzliche Geräte angeschlossen werden.

> Das Kapitel 11 beschreibt alle Funktionen, die für den täglichen Gebrauch wichtig sind, wie z.B. Programmwahl oder Lautstärkeeinstellung.

> Im Kapitel 7 finden Sie Informationen darüber, wie Sie neue Programme einstellen oder die Programmreihenfolge ändern.

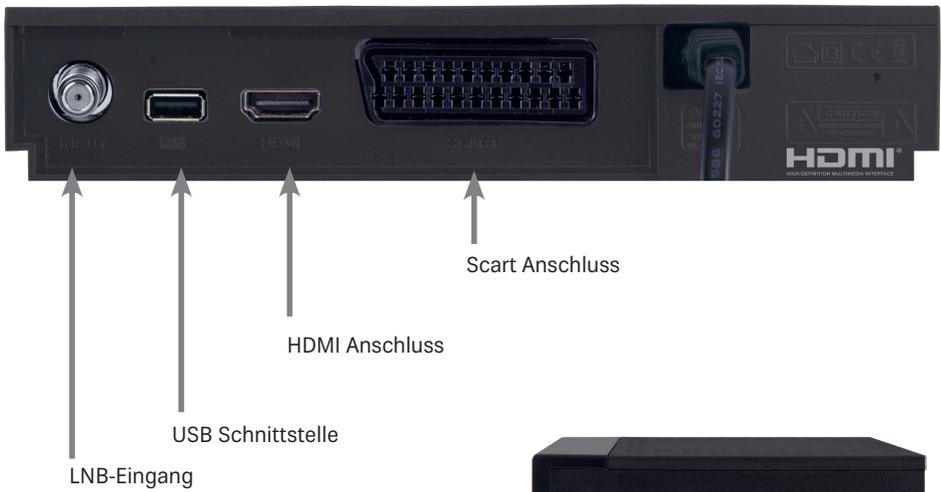
> Die technischen Daten finden Sie in Kapitel 12.

> Hilfestellung beim Suchen und Beheben von Fehlern finden Sie in Kapitel 13.

1.12. Wichtige Hinweise zur Bedienung

Durch die Verwendung eines sogenannten „On Screen Display“ (Bildschirmeinblendungen) wird die Bedienung des Receivers vereinfacht und die Anzahl der Fernbedienungstasten verringert. Alle Funktionen werden auf dem Bildschirm angezeigt und können mit wenigen Tasten gesteuert werden. Zusammengehörende Funktionen sind als „MENÜ“ zusammengefasst. Die angewählte Funktion wird farblich hervorgehoben. In der unteren Zeile sind durch Farbbalken die „Funktionstasten“ rot, gelb, grün und blau dargestellt. Diese Farbbalken stellen in den einzelnen Menüs unterschiedliche Funktionen dar, die durch Drücken der entsprechend gefärbten Taste („Multifunktionstaste“) auf der Fernbedienung ausgelöst werden. Die „Funktionstasten“ sind nur aktiv, wenn eine Kurzbezeichnung in dem entsprechenden Feld angegeben ist.

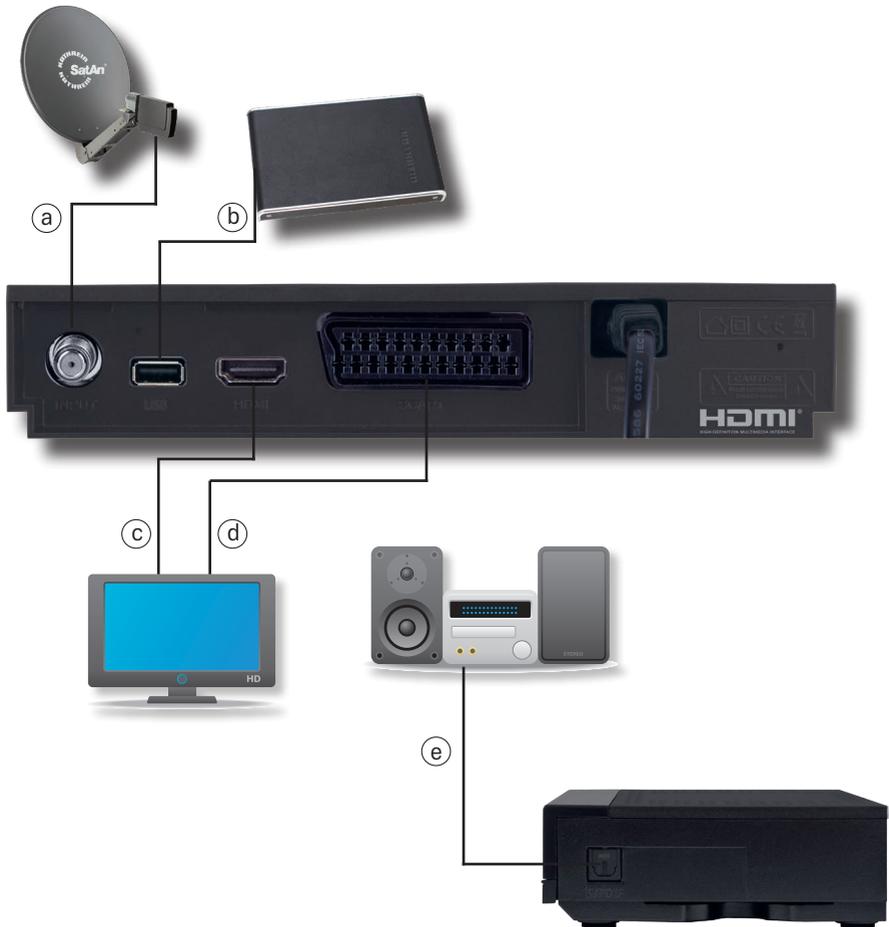
2. Abbildungen



3. Fernbedienung



4. Anschlüsse



4.1. DVB-S

- a Verbinden Sie den **LNB-Eingang** des Digital-Receiver durch ein geeignetes Koaxialkabel mit dem LNB Ihrer Außeneinheit. Beachten Sie auch Punkt 6.5.1.

4.2. Anschluss an ein Fernsehgerät

c Über HDMI

Verbinden Sie den HDMI Ausgang des Receivers mit dem HDMI Eingang Ihres Fernsehgerätes.

d Über Scart

Schließen Sie den Fernseher über den analogen AV Ausgang an, sofern Ihr Fernseher nicht über eine HDMI Schnittstelle verfügt.

4.3 Anschluss an externes USB Speichermedium

- b** Verbinden Sie ein externes USB Speichermedium, z. B. eine externe Festplatte, über das USB-Kabel des Speichermediums mit der USB-Schnittstelle des Receivers auf der Rückseite.

ACHTUNG! Je nach Gerätetyp muss das externe USB Massespeichergerät zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden.

Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitung des zu verwendenden USB Massespeichergerätes!

Hinweis:

Bei USB Speichermedien, insbesondere bei USB Sticks gibt es zum Teil erhebliche Unterschiede bezüglich der Lese- bzw. Schreibgeschwindigkeit. Dies ist abhängig von der Qualität des USB Gerätes. Verwenden Sie bitte nur USB Sticks von Markenherstellern mit entsprechend hoher Geschwindigkeit um Wiedergabefehler zu vermeiden.

Bitte achten Sie darauf, dass der Datenträger im Datenformat FAT 32 formatiert ist. Zudem muss sich das Speichermedium erst an dem Receiver initialisieren. Dieser Anmeldevorgang kann ca. 20 Sekunden dauern.

4.4 Anschluss an eine Hifi/ Dolby Digital Anlage

e **SPDIF**

Sollte Ihr Dolby Digital Verstärker über einen entsprechenden Eingang verfügen, verbinden Sie die Buchse AUDIO OUT DIGITAL des Receivers mit dem optischen SPDIF Eingang Ihres Verstärkers.

Es stehen abhängig vom jeweiligen Sender, die Abtastraten von 32, 44.1 und 48 kHz zur Verfügung.

Ebenso steht an diesem Ausgang, falls gesendet, das Dolby Digital-Signal (AC3) zur Verfügung.

5. Erstinstallation

Nachdem Sie die Sicherheitshinweise gelesen und das Gerät wie in Kapitel 4 beschrieben angeschlossen haben, kann das Gerät eingeschaltet werden.

HINWEIS!

Bitte achten Sie darauf, dass an Ihrem Fernseher die richtige Eingangsquelle angewählt ist. Um das Bild des Receivers an Ihrem Fernseher zu sehen, muss der Fernseher auf den Eingang geschaltet werden, an dem der Receiver angeschlossen ist.

Um die Eingangsquelle an Ihrem Fernseher anzuwählen, benötigen Sie die Fernbedienung Ihres Fernsehers. Je nach Fernseher - Hersteller finden Sie auf der Fernbedienung des Fernsehers eine Taste für die Eingangsquellenwahl mit der Bezeichnung

AV, INPUT, SOURCE,

oder eine Taste mit diesem oder einem ähnlichen Symbol.



Sollten Sie auf der Fernbedienung Ihres Fernsehers eine solche Taste nicht finden, lesen bitte die Bedienungsanleitung des Fernsehers und suchen Sie dort nach einer Beschreibung der Eingangsquellen Auswahl.

Drücken Sie die **EIN/AUS Taste** auf der Fernbedienung des Receivers.

Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes erscheint das Startfenster des Installationsassistenten **AutoInstall**.

Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfache Art und Weise die wichtigsten Einstellungen des Digital-Receivers vornehmen.

In den folgenden Installationsschritten können Sie die vorgenommenen Einstellungen mit

Hilfe der **OK Taste** oder der **grünen Taste** übernehmen und Sie gelangen zum jeweils folgenden Installationsschritt.

Durch Drücken der **roten Taste** gelangen Sie zum jeweils vorhergehenden Installationsschritt, dadurch können Sie Fehleingaben jederzeit korrigieren.

Das Gerät ist mit einer werkseitigen Voreinstellung ausgestattet bei der der Empfang des Satelliten ASTRA 19,2 Grad Ost bereits voreingestellt ist.

Achten Sie bitte darauf, dass der angeschlossene Fernseher eingeschaltet ist.

Bitte schalten Sie den Fernseher auf die richtige Eingangsquelle.

Die Wahl der Eingangsquelle entnehmen Sie bitte ggf. der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Zur Programmsuche lesen Sie bitte auch Kapitel 6.4.

Die Programme in der Programmliste entsprechen den Sendern, die über die oben genannten Satelliten zu empfangen sind und sind ab Werk in einer Reihenfolge abgelegt, die den gängigen Sehgewohnheiten entspricht.

Starten Sie den Receiver durch Drücken der **roten Power Taste** auf der Fernbedienung oder über die **Power Taste** am Receiver.

5.1 Bediensprache

- > Beim Start des Installationsassistenten erscheint zunächst das Auswahlfenster für die Bediensprache.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Bediensprache.
- > Bestätigen Sie mit der Taste **OK**, um die Auswahl zu übernehmen und zur Länderauswahl zu gelangen.

5.2 Länderauswahl



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** in diesem Menüpunkt das Land aus, in dem Sie sich befinden.

5.3 AV-Ausgang

- > Wählen Sie in diesem Punkt über welchen Signalweg der Receiver mit dem Fernseher verbunden ist.



5.4 Antenneneinstellung



In diesem Menü können Sie den Receiver an Ihre Satellitenantennenanlage anpassen.

Hinweis:

Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern zum Empfang von Astra 19,2⁰ an einer Standard Satellitenempfangsanlage voreingestellt. Eine Veränderung der Einstellungen sollte daher nur dann durchgeführt werden, wenn Sie Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bitte befragen Sie dazu auch Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

Wenn Sie ein Pegel in der Signalstärke und der Signalqualität sehen, und im Hintergrund ein Fernsehprogramm läuft, sind keine Änderungen der Einstellungen nötig.

In diesem Fall drücken Sie die **grüne Taste** um die Einstellungen zu übernehmen und den Installationsassistenten zu beenden.

Sollten Änderungen der Antennenparameter nötig sein, lesen Sie bitte auch Kapitel 8.7.

5.4. Menüstruktur und Bedienung

Alle Einstellungen können über das Menü im Gerät vorgenommen werden.

- > Durch Drücken der **Taste MENÜ** auf der Fernbedienung gelangen Sie in das Hauptmenü.
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab/links/rechts** können Sie die Einstellungen anwählen, die Sie bearbeiten möchten.
- > Mit der **Taste OK** bestätigen Sie eine Eingabe oder gelangen in den nächsten Menüpunkt.
- > Mit der **Taste MENU** gelangen Sie immer einen Schritt zurück.
- > Drücken Sie **EXIT**, wenn Sie die Einstellungen verlassen möchten.



Das Hauptmenü ist in folgende Unterpunkte gegliedert:

> **Sendersuche (6. Kapitel)**

Hier können Programme gesucht werden, die sich ggf. noch nicht in der Programmliste befinden.

> **Programme bearbeiten (7. Kapitel)**

Hier können Sie die Reihenfolge der gespeicherten TV- und Radioprogramme nach ihren Wünschen verändern, ein Einschaltprogramm wählen und neue Favoritenlisten erstellen

> **Einstellungen (8. Kapitel)**

Hier können Sie unterschiedliche Einstellungen wie Systemuhrzeit, Antennenkonfiguration oder Audio- Video- Ausgangssignale sowie die Menüsprache einstellen

> **Multimedia (9. Kapitel)**

Über Multimedia können Sie mit Hilfe Ihres Receivers Musik, Bilder oder Filme vom angeschlossenen USB-Speichermedium wiedergeben.

> **Timer (10. Kapitel)**

In diesem Bereich können Sie einen Timer setzen, um das Gerät zu einer bestimmten Uhrzeit einzuschalten, oder einen Programmwechsel zu programmieren.

> **Sprache (11. Kapitel)**

Unter diesem Punkt können Sie die Bediensprache des Gerätes ändern.

6. Sendersuche

Nachdem Sie nun Ihren Digital-Receiver angeschlossen und in Betrieb genommen haben, können Sie, falls erforderlich, den Digital-Receiver für Ihre Anwendung optimieren.

6.1 Automatischer Suchlauf

Sie können einen vollständigen Suchlauf innerhalb einer oder mehrerer Satellitenposition durchführen. Dabei werden, je nach Auswahl, alle auf dem Satellit verfügbaren Transponder neu gesucht.

Wenn Sie über einen Satellitenanlage zum Empfang mehrere Satellitenpositionen verfügen, empfiehlt sich die Auswahl Satellitensuche. (siehe Kapitel 6.2)

Hinweis: Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Eine Veränderung der Einstellungen sollte daher nur dann durchgeführt werden, wenn Sie Programme oder Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bitte befragen Sie dazu auch Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Suchlauf und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie die Zeile Automatischer Suchlauf an und bestätigen Sie mit **OK**.



Entscheiden Sie im diesem Fenster im Bereich Sendertyp, ob Sie alle Sender neu suchen möchten, oder ob Sie gezielt nur frei empfangbare Sender suchen möchten. Es empfiehlt sich, bei diesem Receiver nach nur frei empfangbaren Sendern zu suchen.

Ist die Zeile Netzwerksuche auf an gesetzt, sucht das Gerät auf allen Frequenzen die vom Satellitenbetreiber zur Verfügung gestellt werden.

- > Drücken Sie die **OK Taste**, um den Suchlauf zu starten.

Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der Taste **EXIT** abgebrochen werden.

Wenn Sie die bereits gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach beendetem Suchlauf oder nach Abbruch über **EXIT** die Abfrage mit Ja oder Nein.

6.2 Satellitensuche

Wenn Sie über eine Satellitenanlage zum Empfang mehrere Satellitenpositionen verfügen, empfiehlt sich die diese Suche.

- > Wählen Sie Sendersuche an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie die Zeile Satellit aus.
- > Wählen Sie in der Zeile Satellit mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Satellitenposition aus, auf der Sie einen Suchlauf durchführen möchten.



- > Entscheiden Sie im diesem Fenster im Bereich Sendertyp, ob Sie alle Sender neu suchen möchten, oder ob Sie gezielt nur frei empfangbare Sender möchten. Es empfiehlt sich, bei diesem Receiver nach nur frei empfangbaren Sendern zu suchen.

Ist die Zeile Netzwerksuche auf an gesetzt, sucht das Gerät auf allen Frequenzen die vom Satellitenbetreiber zur Verfügung gestellt werden.

- > Drücken Sie die **OK Taste**, um den Suchlauf zu starten.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

6.3 Transpondersuche

Sie können gezielt nach einem bestimmten Programm suchen, dessen Sendeparameter bekannt sind. Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, eine Programm auf einem bekannten Transponder zu suchen.

- > Wählen Sie Sendersuche an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie die Zeile Transpondersuche aus.
- > Wählen Sie in der Zeile Satellit den **Pfeiltasten rechts/links** die Satellitenposition aus, auf der Sie einen Suchlauf durchführen möchten.



- > Wechseln Sie in das Feld **Frequenz** und drücken Sie die **Taste OK**.
- > Wählen Sie nun einen Transponder aus, auf dem Sie einen Suchlauf durchführen möchten. Drücken Sie **OK**.
- > Wechseln Sie in das Feld **Polarisation** und drücken Sie die **Taste OK**.
- > Wählen Sie nun die Polarisation aus, auf dem Sie einen Suchlauf durchführen möchten. Drücken Sie **OK**.
- > Ist die Zeile Netzwerksuche auf an gesetzt, sucht das Gerät auf allen Frequenzen die vom Satellitenbetreiber zur Verfügung gestellt werden.
- > Entscheiden Sie im Fenster Sendertyp, ob Sie alle Sender neu suchen möchten, oder ob Sie gezielt nur frei empfangbare Sender suchen möchten. Es empfiehlt sich, bei diesem Receiver nach nur frei empfangbaren Sendern zu suchen.
- > Wechseln Sie in die Zeile Suche starten und bestätigen Sie mit **OK**.

Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der Taste **EXIT** abgebrochen werden.

Wenn Sie die bereits gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach beendetem Suchlauf oder nach Abbruch über **EXIT** die Abfrage mit Ja oder Nein.

Die gefundenen Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.

7. Programme bearbeiten

Der Menüpunkt Programme bearbeiten ermöglicht es Ihnen, bequem die empfangbaren TV- und Radioprogramme zu bearbeiten. Hier können Sie die Reihenfolge der gespeicherten TV- und Radioprogramme nach ihren Wünschen verändern und neue Favoritenlisten erstellen

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Programme bearbeiten und bestätigen Sie mit **OK**.

Hier stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- **Programmverwaltung**
- **Favoritenlisten bearbeiten**
- **Einschaltprogramm**
- **Alle Programme löschen**

7.1 Programmverwaltung

Nutzen Sie diesen Menüpunkt, um Programme in der Programmliste an eine individuelle Position zu verschieben, Programme zu löschen, umzubenennen oder zu sperren.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Programme bearbeiten und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Programmverwaltung an und bestätigen Sie mit **OK**.



Programme aus der Liste löschen (rot)

Sie können ein oder mehrere voreingestellte Programme löschen.

Wichtiger Hinweis:

Mit dieser Einstellung werden alle ausgewählten Programme gelöscht! Um Programme wieder in das Gerät einzuspeichern, führen Sie bitte einen neuen Suchlauf durch oder setzen Sie das Gerät in die Werkseinstellungen zurück.

- > Markieren Sie über die **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das gelöscht werden soll.
- > Drücken Sie die **rote Taste**.

- > Wenn Sie das Programm löschen möchten, bestätigen Sie die nachfolgende Abfrage mit **OK**.



Programme sperren (grün)

Das Gerät bietet die Möglichkeit, Programme mit einer PIN- Abfrage zu versehen. Dies ist dann nützlich, wenn Sie z.B. Kinder vor ggf. nicht jugendfreien Inhalten schützen möchten. Beim Aufrufen des zuvor gesperrten Programms muss dann eine vierstellige Nummer eingegeben werden um das Programm sehen zu können.

Um diesen PIN CODE einzustellen, lesen Sie auch bitte Kapitel 8.2.

- > Markieren Sie über die **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das gesperrt werden soll
 - > Drücken Sie die **grüne Taste**.
 - > Es erscheint ein grünes Häkchen hinter dem Programmnamen.
- In dieser Weise können weitere Programme gesperrt werden.
- > Um die Änderungen zu speichern, drücken Sie die **Taste EXIT**.



Verschieben (gelb)

Um die Reihenfolge der Programme zu ändern, können Programme einfach verschoben werden.

- > Markieren Sie über die **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das verschoben werden soll und drücken Sie die **gelbe Taste**. Es erscheint ein gelbes Häkchen neben dem Programmnamen.



- > Verschieben Sie das Programm mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** an die gewünschte Position und drücken Sie die Taste **OK**.

Programme überspringen

Sie können ein oder mehrere Programme überspringen, um diese im laufenden Betrieb mit den **Pfeiltasten auf/ab** nicht anzuwählen. Die Programme sind dann nur noch über die direkte Eingabe der Programmnummer anwählbar.

- > Drücken Sie die **blaue Taste** für weitere Optionen
- > Markieren Sie über die **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das übersprungen werden soll und drücken Sie die **rote Taste**.



- > Es erscheint das ein rotes Häkchen neben dem Programmnamen.
- > Drücken Sie die Taste **EXIT 2 mal** um die Einstellungen zu speichern.

7.2 Favoritenlisten bearbeiten

Sie können ein oder mehrere Programme einer Favoritenliste hinzufügen. So können Sie im normalen Betrieb die Favoritenliste aufrufen und die in der Liste angewählten Programme gezielt auswählen. Durch Erstellung einer Favoritenliste wird die Hauptprogrammliste nicht verändert.

Zum Aufrufen einer Favoritenliste lesen Sie bitte auch Kapitel 11.2.5.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Programme bearbeiten und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Favoritenliste bearbeiten an und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Wählen Sie über die **blaue Taste** eine Favoritenliste an, in der Sie Programme speichern möchten.



- > Wählen Sie nun mit der **Taste OK** Programme aus, die in dieser Liste angezeigt werden sollen.



- > Drücken Sie die **Taste EXIT** um die Einstellungen zu speichern.

7.3 Einschaltprogramm

Über die Funktion Einschaltprogramm können Sie ein Programm bestimmen, mit dem der Receiver beim Einschalten über die Standby Taste gestartet wird.

Wenn hier keine Einstellung vorgenommen wird, startet der Receiver aus dem Standby immer mit dem zuletzt angewählten Programm.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Programme bearbeiten und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Einschaltprogramm an und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Schalten Sie über die Zeile Einschaltprogramm die Funktion an.
- > Wählen Sie in der Zeile Programm Modus starten, ob der Receiver mit einem Programm aus der TV Liste oder mit einem Programm aus der Radioliste starten soll.
- > Wählen Sie in der Zeile Einschaltprogramm das Programm aus, mit dem der Receiver einschalten soll.
- > Drücken Sie die **Taste EXIT** um die Einstellungen zu speichern.

7.4 Alle Programme löschen

Sie können alle Programme löschen.

Wichtiger Hinweis:

Mit dieser Einstellung werden alle Programme gelöscht! Um Programme wieder in das Gerät einzuspeichern, führen Sie bitte einen neuen Suchlauf durch oder setzen Sie das Gerät in die Werkseinstellungen zurück.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Programme bearbeiten und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Alle Programme löschen an und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, oder verlassen Sie das Menü mit **Nein**.

8. Einstellungen

In dem Menü Einstellungen können Sie unterschiedliche Einstellungen wie Systemuhrzeit, Antennenkonfiguration oder Audio- Video- Ausgangssignale sowie die Menüsprache einstellen

8.1 Datum/Zeit

In diesem Punkt können Sie die Uhrzeit und das Datum des Gerätes einstellen.

Hinweis:

Das Gerät empfängt die aktuelle Uhrzeit und das Datum automatisch, sofern ein Antennensignal anliegt. Eine Änderung des Datums ist daher in der Regel nicht erforderlich. Die Uhrzeit muss in der Regel nur nach einer Zeitumstellung (Winter-Sommerzeit/ Sommer-Winterzeit) angepasst werden.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Datum/Zeit an und bestätigen Sie mit **OK**.



8.1.1 Datum Zeit Modus

Entscheiden Sie in diesem Menüpunkt, ob die Uhrzeit und das Datum nach dem Einschalten des Gerätes automatisch oder von einem festgelegten Programm eingelesen werden sollen.

- > Durch Drücken der Taste **OK** öffnet sich ein Fenster.
- > Wählen Sie in diesem Fenster mit den **Pfeiltasten auf/ab** entweder den Eintrag Automatisch, wenn der Receiver die Uhrzeit vom Sendesignal einlesen soll oder manuell, wenn Sie die Uhrzeit selber einstellen möchten.

8.1.2 GMT Zeitzone

Sofern unter dem Punkt **Datum Zeit Modus** die Einstellung auf **auto** gesetzt wurde, müssen Sie lediglich die Uhrzeit entsprechend Ihrer Ortszeit korrigieren.

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeit aus, um die Sie die Ortszeit korrigieren möchten und bestätigen Sie mit **OK**.

Für Deutschland beträgt diese Differenz GMT +1 Stunde.

8.1.3 Sommerzeit/Winterzeit

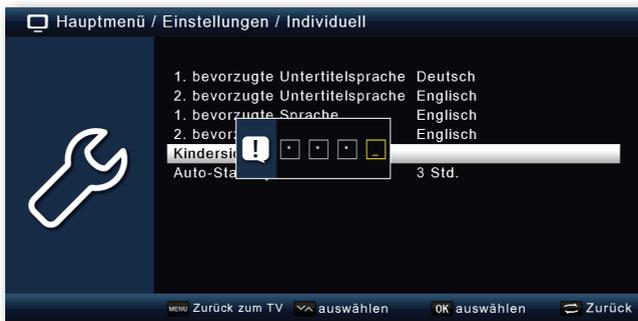
Schalten Sie in der Zeile Sommerzeit die Sommerzeit an oder aus, entsprechend der Zeit, die aktuell herrscht.

8.2 Kindersicherung

Das Gerät bietet die Möglichkeit, Programme und Menüeinstellungen mit einer PIN-Abfrage zu versehen. Dies ist dann nützlich, wenn Sie z.B. Kinder vor ggf. nicht jugendfreien Inhalten schützen möchten. Die Programme, die mit einem Pin Code geschützt werden sollen, können wie in Kapitel 7.1. gesperrt werden.

Beim Aufrufen des zuvor gesperrten Programms muss dann eine vierstellige Nummer eingegeben werden, um das Programm sehen zu können.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Individuell und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Kindersicherung an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Geben Sie den 4 stelligen PIN Code über die **Zehnertastatur** der Fernbedienung ein. Der werkseitig eingestellte PIN CODE ist 0000.



Unter Systemsperre können Sie den Zugang zum Menüpunkt Programm Bearbeitung sperren. So kann z.B. das Löschen von Programmen oder eine Sortierung einzelner Programme gesperrt werden.

Geben Sie unter dem Menüpunkt Jugendschutz den Jugendschutz Level an. Diese Zahlen geben das Alter an. Ist eine Sendung z.B. für Zuschauer unter 16 Jahren nicht geeignet, muss bei entsprechender Einstellung, der Pin eingegeben werden, um die Sendung sehen zu können. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nur in manchen Ländern zur Verfügung steht und abhängig der Daten des Sendebetreibers ist.

Werkseitig ist der PIN Code auf 0000 eingestellt. Sie können den PIN Code unter PIN ändern umstellen.

- > Wählen Sie die Zeile PIN ändern mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** an.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Geben Sie Ihr neues Passwort mit Hilfe der **Zehnertastatur** auf der Fernbedienung ein.

- > Wiederholen Sie die Eingabe.
- > Das Passwort wird automatisch gespeichert.

Tipp: Schreiben Sie sich zur Sicherheit den neuen PIN Code auf und bewahren Sie diesen an einem sicheren Ort auf.

Sollte der PIN Code verloren gehen oder in Vergessenheit geraten, können die gesperrten Funktionen nicht mehr angewählt werden.

8.3 Auto-Standby

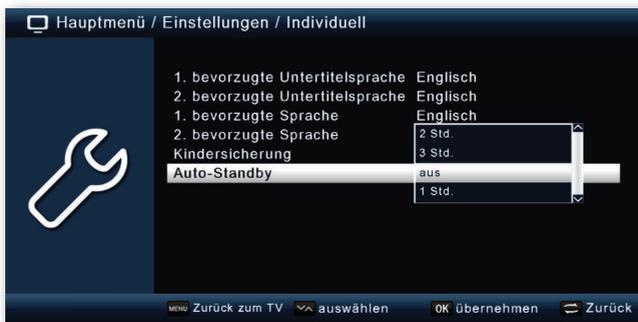
Das Netzteil des Gerätes entspricht einer Richtlinie der Europäischen Union zur umweltgerechten Gestaltung von Set-Top-Boxen.

Nach dieser Richtlinie schaltet sich das Gerät nach 3 Stunden automatisch aus dem laufenden Betrieb in Standby, wenn in diesem Zeitraum keine Bedienfunktionen wie Programmwahl, Laustärke etc. ausgeführt worden sind.

Achtung: Im Auslieferungszustand ist diese Funktion aktiviert.

Sie können die Funktion unter diesem Menüpunkt deaktivieren.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Individuell an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie die Zeile Auto-Standby an.
- > Schalten Sie diese Funktion mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** aus, ein oder wählen Sie eine andere Zeit aus oder schalten Sie diese Funktion aus.



8.4. Audio-Video Einstellungen

In diesem Menü können Sie Ihren Receiver an Ihrem Fernseher anpassen, um so die beste Darstellung zu gewährleisten.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Audio/Video an und bestätigen Sie mit **OK**.

8.5 Audio Video

In dieser Einstellung können Sie die Auflösung entsprechend Ihres Fernsehers anwählen. > Drücken Sie die **Menütaste**.

- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Audio/Video an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Auflösung, drücken Sie **OK** und ändern Sie das Format mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links**.



- > Um die Auflösung an Ihren Fernseher optimal anzupassen, wählen Sie das Format entsprechend Ihres Fernsehers aus. Bitte beachten Sie auch die Hinweise und technischen Daten des Herstellers Ihres Fernsehers.

8.6 SPDIF

Wenn Sie einen Dolby Surround Verstärker über den digitalen optischen Ausgang am Receiver angeschlossen haben, können Sie hier Einstellungen vornehmen.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Audio/Video an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie SPDIF an und ändern Sie das Format mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links/auf/ab**.

8.7 Antenneneinstellungen

Mit Hilfe der Antenneneinstellung können Sie den Satellitenreceiver an die angeschlossene Satellitenantenne anpassen.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie über die **Pfeiltasten auf/ab** die Option „Antenneneinstellungen“ und bestätigen Sie mit **OK**, die Antenneneinstellungen werden geöffnet.



Hinweis: Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Eine Veränderung der Einstellungen sollte daher nur dann durchgeführt werden, wenn Sie Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bitte befragen Sie dazu auch Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

Vorgehensweise:

In der Antennenkonfiguration können mehrere Parameter für den Empfang eingestellt werden. Dazu werden folgende Daten benötigt:

Satellit	Satellitenposition gemäß der Ausrichtung der Satellitenantenne
LNB Typ	LNB Typ der vorher eingestellten Satellitenposition
LNB Frequenz	LNB ZF- Frequenz für das Lowband LNB ZF- Frequenz für das Highband
Transponder	Transponderfrequenz auf dem ein Suchlauf durchgeführt werden kann.
22KHz	22KHz Signal
LNB Spannung	Einstellung der LNB Speisespannung
Tone Burst Modus	Schalten Sie hier entsprechend Ihrer Sat Anlage den Ton Burst Modus ein oder aus.
DiSEqC	DiSEqC Positionseinstellung

Zur Kontrolle gibt eine Anzeige im unteren Menübereich Aufschluss über die Qualität und die Stärke des empfangenen Signals.

8.7.1 Satellit

Stellen Sie in diesem Punkt die Satellitenpositionen ein, die Sie mit Ihrer Satanlage empfangen können.

- > Wählen Sie den Punkt Satellit mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Drücken Sie die **OK Taste**. Es öffnet sich eine Liste mit den zur Verfügung stehenden Satelliten, die Sie dann über die **Pfeiltasten auf/ab** auswählen können.
- > Bestätigen Sie anschließend mit **OK**.



8.7.2 LNB Typ

In diesem Punkt können Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** den LNB Typ auswählen mit dem die Satellitenposition zu empfangen ist.

8.7.3 LNB Frequenz

Stellen Sie hier mit Hilfe **Zehnergastatur** die für das LNB spezifischen ZF- Frequenzen im High- und Low Band ein.

8.7.4 Transponder

Wählen Sie hier den Transponder aus, auf dem der Receiver ein Signal vom ausgewählten Satelliten empfangen soll.

8.7.5 22 KHz

Mit der 22 KHz-Schaltung werden bei Satellitenanlagen Steuerungsbefehle wie z.B. Low- und High Band Umschaltung realisiert. Schalten Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** das 22 KHz-Signal an, aus oder schalten Sie die Einstellung auf Auto.

8.7.6 LNB Spannung

Stellen Sie hier mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die Steuer-Speisespannung für das verwendete LNB ein.

8.7.7 Tone Burst Modus

Schalten Sie hier den Tone Burst entsprechend der angeschlossenen Satellitenanlage. Diese Einstellung ist abhängig von der Satellitenempfangsanlage und den dazugehörigen Baugruppen.

8.7.8 DiSEqC

In diesen Feldern stellen Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts** die Satellitenposition ein, die über DiSEqC angesteuert wird. Diese Einstellung ist abhängig von der Satellitenempfangsanlage und den dazugehörigen Baugruppen.

8.7.9 Transponderliste und Transpondersuchlauf

Sie können gezielt nach einem bestimmten Programm suchen, dessen Sendeparameter bekannt sind. Außerdem können Transponder neu hinzugefügt werden.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Installation und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Antenneneinstellungen an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie den Satelliten aus, auf dem Sie Programme suchen möchten.
- > Wechseln Sie zum Feld Transponder und drücken Sie die **OK Taste**, um die Transponderliste zu öffnen.



- > Wählen Sie einen Transponder aus, auf dem Sie einen Suchlauf durchführen möchten.
- > Drücken Sie die **blaue Taste** um den Suchlauf zu starten.
- > Ist die Zeile Netzwerksuche auf an gesetzt, sucht das Gerät auf allen Frequenzen die vom Satellitenbetreiber zur Verfügung gestellt werden. Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie nur auf dem angewählten Transponder suchen möchten.
- > Entscheiden Sie im Fenster Sendertyp Sendertyp, ob Sie alle Sender neu suchen möchten, oder ob Sie gezielt nur frei empfangbare Sender suchen möchten. Es empfiehlt sich, bei diesem Receiver nach nur frei empfangbaren Sendern zu suchen.
- > Wechseln Sie in die Zeile Suche starten und bestätigen Sie mit **OK**.

Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der Taste **EXIT** abgebrochen werden.

Wenn Sie die bereits gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach beendetem Suchlauf oder nach Abbruch über **EXIT** die Abfrage mit Ja oder Nein.

Die gefundenen Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.

8.8 Software Update

Zur Verbesserung der Funktionen des Gerätes kann eine Aktualisierung der Betriebssoftware nötig sein.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Software des Gerätes zu aktualisierere

8.8.1 Software über USB

Über die USB Schnittstelle haben Sie die Möglichkeit, die Betriebssoftware Ihres Receivers zu aktualisieren, die, sofern erforderlich, auf www.kathrein-ds.com zum Download bereit steht.

Die auf der Internetseite zur Verfügung gestellte Software muss entpackt werden. Die entpackte Datei spielen Sie dann auf ein entsprechendes Speichermedium und verbinden dieses via USB mit dem Receiver.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Softwareupdate an und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie die Software Datei aus und bestätigen Sie erneut mit **OK**.

Das Update wird automatisch gestartet. Nach Abschluss des Update-Vorgangs wird der Receiver automatisch neu gestartet. Um das Update zu aktivieren, rufen Sie nach der Softwareaktualisierung die Werkseinstellungen auf. Lesen Sie dazu auch Kapitel 11.4.

ACHTUNG!

Bitte trennen Sie während des Ladevorgangs unter keinen Umständen das USB Speichermedium vom Receiver!!

8.9 Werkseinstellungen

Sie können alle Einstellungen, die Sie an dem Receiver vorgenommen haben, mit der Werkseinstellung in den ursprünglichen Zustand zurücksetzen. Dies ist dann nützlich wenn Sie Änderungen vorgenommen haben, die anschließend zu einer nicht optimalen Funktion des Gerätes führen sollten.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Werkseinstellungen an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Anschließend müssen Sie den 4 stelligen PIN Code über die **Zehntertastatur** Ihrer Fernbedienung eingeben. Der werkseitige PIN ist 0000.



- > Das Gerät wird in die Werkseinstellung gesetzt.

8.10 Version

Um die aktuelle Software-Version des Receivers zu überprüfen, können die Informationen über diesen Menüpunkt abgerufen werden.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Version an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Sie erhalten Informationen zum Software- und Hardwarestand des Gerätes.



9. Multimedia

Ihr Receiver ist mit einer USB 2.0. Schnittstellen ausgestattet, über die USB Massenspeichergeräte wie beispielsweise ein USB Stick oder eine externe Festplatte angeschlossen werden können (Gerätevoraussetzungen: Dateiformat FAT 32, Geschwindigkeit bei externen Festplatten: 5400 U/min).

ACHTUNG!

Je nach Gerätetyp muss das externe USB Massenspeichergerät zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden. Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitung des zu verwendenden USB Massenspeichergerätes!!

Hinweis:

Bei USB Speichermedien, insbesondere bei USB Sticks gibt es zum Teil erhebliche Unterschiede bezüglich der Lese- bzw. Schreibgeschwindigkeit. Dies ist abhängig von der Qualität des USB Gerätes. Verwenden Sie bitte nur USB Sticks von Markenherstellern mit entsprechend hoher Geschwindigkeit und genügend freiem Speicherplatz um Aufnahme- und Wiedergabefehler zu vermeiden.

Über die USB Option können Sie mit Hilfe Ihres Receivers Musik, Bilder oder Filme vom angeschlossenen USB-Speichermedium wiedergeben.

Außerdem können Sie Ihre eigens erstellte Programmliste auf einen USB Datenträger sichern. So haben Sie die Möglichkeit, diese Programmliste z.B. nach einem Werksreset wieder auf den Receiver aufzuspielen.

Über die USB Schnittstelle haben Sie die Möglichkeit, die Betriebssoftware Ihres Receivers zu aktualisieren, die ggf. auf www.kathrein-ds.com zum Download bereit steht. Diese spielen Sie dann auf ein entsprechendes Speichermedium und verbinden dieses via USB mit dem Receiver.

9.1. Film

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Multimedia und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Menüpunkt „Film“.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Anschließend wählen Sie den Pfad für die Datei, die Sie abspielen möchten, und drücken die **OK Taste**.



Über das USB Media Menüfeld können Sie im USB Modus den Player steuern.

9.2. Foto

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Multimedia und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Menüpunkt Foto.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Anschließend wählen Sie den Pfad für die Datei, die Sie abspielen möchten, und drücken die **OK Taste**.

9.3. Musik

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Multimedia und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Menüpunkt Musik.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Anschließend wählen Sie den Pfad für die Datei, die Sie abspielen möchten, und drücken die **OK Taste**.

9.4. Dateimanager

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, das angeschlossene USB-Speichermedium zu formatieren. Hier können Sie Daten von einem angeschlossenen USB Datenträger auf einen anderen angeschlossenen USB Datenträger kopieren.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Multimedia und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Dateimanager an, und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Es öffnet sich ein entsprechendes Fenster, in welchem Sie über die **Pfeiltasten** die gewünschte Partition auswählen können.
- > Zusätzlich können Sie bestimmen, ob der Datenträger in NTFS oder FAT 32 formatiert werden soll.
- > Wählen Sie dazu die entsprechende Funktion über die **farbigen Funktionstasten** an.
- > Bestätigen Sie die Angaben mit **OK**.

ACHTUNG!

Alle auf dem Datenträger vorhandenen Dateien werden bei der Formatierung gelöscht!

- > Es erscheint eine Abfrage, ob Sie den Datenträger wirklich formatieren möchten.
- > Zum Formatieren wählen Sie mit den Pfeiltasten links/rechts OK, möchten Sie den Datenträger nicht formatieren, so drücken Sie die Taste EXIT.

10. Timer

Mit dem Receiver können Sie, ähnlich wie bei einem Video- oder DVD Recorder Aufnahmen programmieren, um Sendungen aufzuzeichnen, wenn Sie z.B. nicht zu Hause sind.

Dazu stehen Ihnen 2 Möglichkeiten zur Verfügung.

Sie können eine Aufnahme direkt aus der Elektronischen Programmzeitschrift EPI programmieren. Lesen Sie hierzu auch Kapitel 11.13. Dies ist der schnellere Weg, die Aufnahme zu programmieren.

Sie können einen Timer auch manuell einstellen um damit eine Aufnahme auf den angeschlossenen USB Datenträger oder auf einen über Scart angeschlossenen Video/DVD Recorder zu aktivieren.

- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Timer und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Sie erhalten eine Übersicht über Timerereignisse.
- > Wählen Sie einen Timer aus, den Sie einstellen möchten und drücken Sie die **gelbe Taste**.
- > Es öffnet sich ein neues Timer Fenster mit folgenden Einstellungen, die Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts/auf/ab** anwählen können.



- Datum** Geben Sie hier das Datum ein, zu dem die Aufnahme starten soll.
- Programmname** Stellen Sie hier das Programm ein, welches Sie aufzeichnen möchten.
Drücken Sie dazu in der Zeile Programmname die **Pfeiltaste rechts** und wählen Sie hier das aufzuzeichnende Programm in dem neu geöffneten Fenster an.
Bestätigen Sie mit **OK**.
- Startzeit** Markieren Sie die Zeile Startzeit, drücken Sie die **Pfeiltaste rechts** und geben Sie hier die Zeit mit Hilfe der Zehnertastatur auf der Fernbedienung ein, zu der der Timer aktiviert werden soll.
- Endzeit** Hier müssen Sie ebenfalls zuerst mit der **Pfeiltaste rechts** bestätigen und dann die Zeit mit Hilfe der **Zehnertastatur** auf der Fernbedienung eingeben, zu der der Timer beendet werden soll.
- Modus** In diesem Punkt können Sie einstellen, ob der eingeschaltete Timer einmalig, täglich oder immer an einem bestimmten Tag ausgeführt werden soll.
- Typ** Wenn sie Einschalten wählen, schaltet sich der Receiver zum eingestellten Zeitpunkt auf dem gewählten Programm ein, bei der Einstellung Abschalten wird der Receiver beim Erreichen der eingestellten Zeit ausgeschaltet.
In der Einstellung Senderwechsel, führt der Receiver zum angegebenen Zeitpunkt einen Wechsel auf das eingestellte Programm durch.
In der Einstellung Rekorder führt der Receiver zum angegebenen Zeitpunkt eine Aufnahme auf einen angeschlossenen USB Datenträger durch.
- > Wenn Sie alle Eingaben gemacht haben, verlassen Sie das Timermenü durch Drücken der **Taste OK**. Die Eingaben werden gespeichert, der Timer wird aktiviert.

11. Bedienung

Haben Sie das Gerät über den Netzstecker angeschlossen und mit dem LNB sowie dem Fernsehgerät verbunden, leuchtet an der Front des Gerätes die rote Power LED. Das Gerät ist nun im Standby-Modus.

11.1. Ein- und Ausschalten

- > Drücken Sie die **Taste Ein/Standby** am Gerät oder auf der Fernbedienung. Nach ca. 10 Sekunden ist der Receiver hochgefahren und startet mit dem zuletzt eingestellten Programm.
- > Durch nochmaliges Drücken dieser Taste schalten Sie das Gerät wieder aus.

11.2. Programmwahl

11.2.1. Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

- > Schalten Sie die Programme mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** am Receiver oder auf der Fernbedienung jeweils um einen Programmplatz auf oder ab.

11.2.2. Mit Hilfe der Zehnertastatur

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zahlentastatur** die gewünschte Programmnummer ein.

Zum Beispiel:

1 für Programmplatz 1
 1, dann 4 für Programmplatz 14
 2, dann 3, dann 4 für Programmplatz 234

Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 2 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.

Wollen Sie nur eine einstellige beziehungsweise zweistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch Drücken der **Taste OK** nach Eingabe der letzten Ziffer beschleunigen.

11.2.3. Programmwahl über Programmliste

Um das Auffinden der einzelnen Programme zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über eine Programmlistenübersicht.

- > Drücken Sie im laufenden Programm die **Taste OK**.

Es erscheint die Liste der Programme.



- > Sie können nun mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** in 1er Schritten und der **Pfeiltasten rechts/links** in 8er Schritten das gewünschte Programm auswählen und mit **OK** bestätigen. Die Programmliste verschwindet wieder durch erneutes Drücken der **OK Taste** oder der **EXIT Taste**.

Hinweis: Das Gerät kann nur dann die Programme anzeigen, wenn die Satellitenanlage für den Empfang der jeweiligen Satellitenpositionen ausgelegt ist. Die Standard Satellitenposition für den Empfang der meisten deutschsprachigen Programme ist die Position Astra 19,2 Grad Ost. Wenn Sie auch andere Satellitenpositionen mit Ihrer Empfangsanlage empfangen können, muss dazu, wie unter Kapite 6.1. beschrieben, ein Suchlauf durchgeführt werden.

11.2.4. Programmwahl über erweiterte Programmliste

Durch Drücken der **roten Funktionstaste** rufen Sie die erweiterte Programmliste auf. Hier können Sie die Programmpositionen einsehen und mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab/links/rechts** durch das Programmangebot blättern. Hier stehen weitere Optionen der Programmsortierung zur Verfügung:

- > Drücken Sie in der erweiterten Programmliste die **rote Funktionstaste**. Nun können Sie sich die Programme nach Satellit sortiert anzeigen lassen.
- > Mit der **grünen Taste** können Sie ihre selbst erstellten Favoritenlisten aufrufen (Mehr dazu in Kapitel 11.2.5)
- > Durch Drücken der **gelben Funktionstaste** können Sie über ein virtuelles Keyboard gezielt nach einem bestimmten Programm suchen.
- > Durch Betätigen der **blauen Funktionstaste** können Sie die Programme nach Art des Verschlüsselungssystems ordnen.
- > Durch Drücken der **Taste EXIT** verlassen Sie die erweiterte Programmliste und kehren zum TV- bzw. Radiomodus zurück.

11.2.5. Programm in einer Favoritenliste aufrufen

- > Drücken Sie im laufenden Programm die **OK Taste**, um die Programmliste aufzurufen.



- > Drücken Sie die **grüne Taste**.
- > Wählen Sie eine Favoritenliste an, aus der Sie die Programme sehen möchten.



- > Bestätigen Sie mit **OK**.

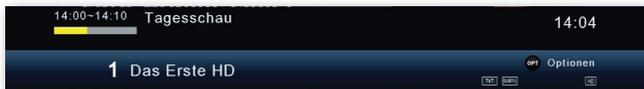


Nun wird die von Ihnen erstellte Favoritenliste angezeigt.

11.3. Infobox

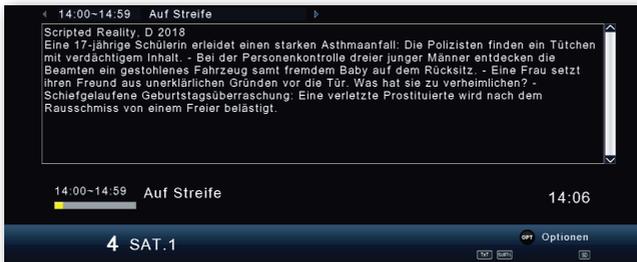
Nach jedem Programmwechsel erscheint kurzzeitig eine Infobox mit den Programmeigenschaften wie Programmplatz, Programmname, Titel der Sendung, Titel der nachfolgenden Sendung. Zusätzlich werden weitere Programmeigenschaften angezeigt, wie zum Beispiel Videotext, sowie eine Anzeige ob EPI Daten verfügbar sind.

- > Die Infobox können Sie ebenfalls durch Drücken der **Info Taste** aufrufen.
- > Durch Betätigen der **Taste EXIT** wird die Infobox wieder ausgeblendet.



11.4. Weitere Programminformationen

- > Durch Drücken der **Taste INFO** erscheint die Infobox.
- > Wenn Sie nun die **INFO Taste** erneut drücken, erhalten Sie Zusatzinformationen zur laufenden Sendung.



- > Um längere Informationstexte zu lesen, navigieren Sie im Textfenster durch die **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Durch Drücken der **Taste EXIT** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

11.5. Lautstärkeregelung

Sie haben die Möglichkeit, die Lautstärke Ihres Receivers zu regeln. Dies erleichtert den Umgang mit dem Receiver, da Sie somit alle wichtigen Funktionen auf einer Fernbedienung haben und selten auf die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes zurückgreifen müssen. Nach dem Einschalten des Receivers wird der Ton mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

- > Regeln Sie die Lautstärke Ihres Receivers mit Hilfe der **Pfeiltaste rechts** lauter und mit Hilfe der **Pfeiltaste links** leiser.
- > Durch Drücken der **Taste Ton ein/aus (Mute)** wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.

11.6. TV/Radioumschaltung

Die Vorprogrammierung enthält neben den Fernsehprogrammen auch Radioprogramme.

- > Drücken Sie die **Taste NAV** auf der Fernbedienung, wählen Sie Radio an und bestätigen mit **OK**.



Der Receiver schaltet nun auf das zuletzt gehörte Radioprogramm um.

- > Programme können im Radiomodus genau wie im TV Betrieb angewählt werden.

Um zurück zu den Fernsehprogrammen zu gelangen, drücken Sie die **Taste NAV**, wechseln Sie zum Punkt TV und bestätigen Sie mit **OK**.



11.7. Dolby Digital (AC3 - Betrieb)

Der Receiver kann Dolby Digital Ton empfangen. Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound (AC3) ausgestrahlt, kann dieser Ton aktiviert werden.

Möchten Sie die Sendung im Dolby Digital-Format (AC3) wiedergeben, dann stellen Sie Ihren Receiver wie folgt auf AC3-Betrieb um:

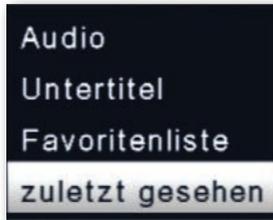
- > Drücken Sie die **Audio Taste**. Die Bildschirmeinblendung Audio erscheint.



- > Wenn die Sendung in AC 3 gesendet wird, können Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** den AC3 Modus anwählen und mit **OK** bestätigen. Nun können Sie die Sendung in 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören.
- > Bitte beachten Sie, dass bei der AC 3 Einstellung der analoge Ton über die Scart Buchse oder den analogen Audio Ausgang abgeschaltet ist bzw. leiser werden kann.

11.8. Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm

- > Drücken Sie die **Taste OPT**.
- > Wählen Sie den das Feld zuletzt gesehen an und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Drücken Sie die **OK Taste** Sie erhalten eine Übersicht der zuletzt gewählten Programme.



- > Wählen Sie das gewünschte Programm aus und bestätigen Sie mit **OK**.

11.9. Videotext

Sofern gesendet, können Sie den integrierten Videotext-Decoder nutzen, um sich die Videotext-Informationen der einzelnen Programme anzeigen zu lassen.

- > Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie sich Videotext-Informationen ansehen möchten.
- > Durch Drücken der **TXT Taste** schalten Sie den Videotext ein.



- > Geben Sie mit Hilfe der **Zahlentastatur** die gewünschte Videotextseite ein. Ihre Eingabe wird in der oberen, linken Bildschirmecke angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte Videotextseite eingegeben haben, sucht Ihr Gerät diese Seite.
Da die Videotextseiten nicht alle gleichzeitig übertragen werden können, kann es einige Sekunden dauern, bis Ihr Gerät die Seite gefunden hat und auf Ihrem Fernsehbildschirm anzeigt. Für alle Videotextbetreiber stellt die Seite 100 die Inhaltsangabe dar.
- > Benutzen Sie die **Pfeiltasten auf/ab** um eine Seite vor- bzw. zurückzublättern. Durch Drücken der **Taste EXIT** gelangen Sie wieder in den Normalbetrieb zurück.

11.10. Untertitel

Einige Programmanbieter senden bei diversen Sendungen Untertitel aus. Um die Funktion der Untertitel-Einblendung einzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- > Drücken Sie die **Taste OPT**. Wechseln Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** in das Feld „Untertitel“ und drücken Sie **OK**.
- > In der unteren Zeile können Sie die Sprache mit den **Pfeiltasten links/rechts** auswählen.



Hinweis: Es stehen nur Sprachen zur Verfügung, die vom Sender ausgestrahlt werden. Beachten Sie, dass diese Funktion nur vorhanden ist, wenn tatsächlich Untertitel gesendet werden und achten Sie darauf, dass diese Einstellung nach einem Programmumschaltvorgang nicht erhalten bleibt.

11.11. Aufnahme auf externe Festplatte

Mit dem Receiver ist es möglich, Sendungen aufzuzeichnen. Sie benötigen dazu ein USB Speichermedium, z.B. eine USB Festplatte oder einen USB Stick, der in den USB Anschluss an der Rückseite des Receivers eingesteckt wird. Diese Aufnahmen können anschließend wiedergegeben werden.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Aufnahme nicht direkt nach dem Anschluss der Festplatte oder des USB Sticks starten kann, da sich das Gerät erst an dem Receiver initialisieren muss. Dieser Anmeldevorgang kann ca. 20 Sekunden dauern.

Je nach Gerätetyp muss das externe USB Massenspeichergerät zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden. Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitung des zu verwendenden USB-Massenspeichergerätes!!

Hinweis: Bei USB Speichermedien, insbesondere bei USB Sticks gibt es zum Teil erhebliche Unterschiede bezüglich der Lese- bzw. Schreibgeschwindigkeit. Dies ist abhängig von der Qualität des USB Gerätes. Verwenden Sie bitte nur USB Sticks von Markenherstellern mit entsprechend hoher Geschwindigkeit und genügend freiem Speicherplatz um Aufnahme- und Wiedergabefehler zu vermeiden.

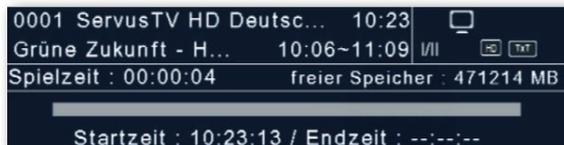
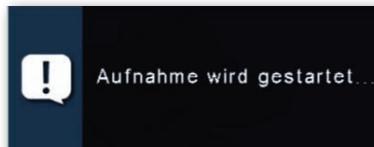
Bitte achten Sie darauf, dass der Datenträger im **Datenformat FAT 32** formatiert ist.

Tipp: **Der Receiver legt zur Aufnahme einen separaten Ordner auf dem Speichermedium an. Dieser Ordner hat die Bezeichnung PVR. Alle getätigten Aufnahmen befinden sich in diesem Ordner. Über die Taste PVR gelangen Sie zum angeschlossenen USB-Speichermedium, wo Sie anschließend den Pfad für diesen Ordner auswählen können.**

11.11.1 Direkte Aufnahme

Sie können eine Sendung direkt im laufenden Betrieb aufzeichnen.

> Drücken Sie während einer laufenden Sendung die **Taste 0 /Record**.



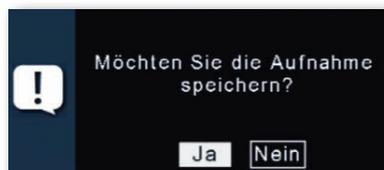
Ein Aufnahme- Kontrollfenster wird eingeblendet. Sie sehen hier, welches Programm aufgenommen wird.

Außerdem zeigt Ihnen das Gerät den, noch auf dem USB Datenträger vorhandenen, freien Speicherplatz an.

Sie können durch Drücken der **Taste EXIT** das Fenster schließen.

Hinweis: Es kann ca. 5 sec. dauern, bis der Vorgang startet.

> Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die **Stop Taste**.



> Bestätigen Sie die Abfrage mit Ja oder Nein.

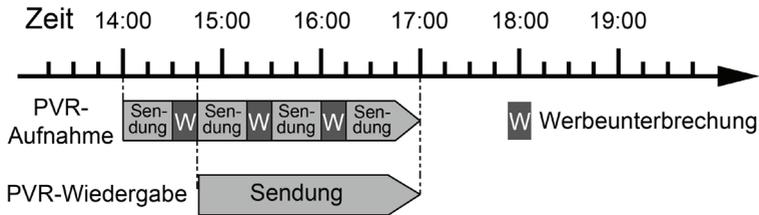
11.11.2. Timeshift

Der Receiver verfügt im USB-Aufnahmemodus über eine sogenannte Timeshift-Funktion. Bei dieser Funktion wird die Möglichkeit ausgenutzt, dass Wiedergabe und Aufnahme gleichzeitig erfolgen können. Dadurch ist **zeitversetztes Fernsehen** möglich. Dies ist dann nützlich, wenn Sie ein laufendes Programm anhalten möchten um es zu einem späteren Zeitpunkt an der angehaltenen Stelle weiter zu schauen.

Beispiel: Überspringen von Werbeblöcken

Sie möchten eine Sendung ohne Werbeunterbrechungen sehen?

Mit dem PVR können Sie die aufgenommenen Werbeblöcke ganz einfach überspringen.

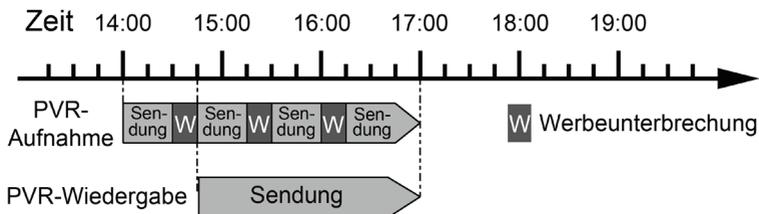


Beispiel: Zeitversetzte Wiedergabe

Sie haben den Start des Formel 1-Rennens verpasst.

Kein Problem!

Der PVR zeigt Ihnen das Rennen zum zeitversetzten Termin, während er noch weiter aufzeichnet.



Hinweis: Es kann ca. 5 sec. dauern, bis die Aufnahme startet.

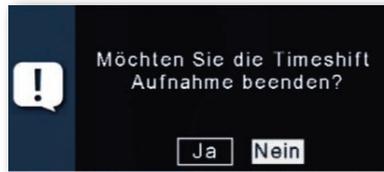
Voraussetzung ist ein USB Datenträger am USB Anschluss!

- > Drücken Sie im laufenden Programm die **TIMESHIFT Taste**. Das Programm wird angehalten. Im oberen Bildrand wird die Zeit, die bereits aufgezeichnet ist, das Bild wird angehalten.



- > Um die Sendung an der angehaltenen Stelle weiter zu schauen, drücken Sie die **Taste Play**.
- > Die Einblendung können Sie über die **Taste EXIT** ausblenden.

- > Sie können nun die Sendung ab der Stelle schauen, an der Sie die **Timeshift Taste** gedrückt haben. Die Sendung wird dabei im Hintergrund weiter aufgezeichnet.
- > Um die Timeshiftfunktion zu verlassen, drücken Sie die **STOP Taste**.



- > Bestätigen Sie die Abfrage mit Ja oder Nein.

11.12. Elektronische Programminfo EPI

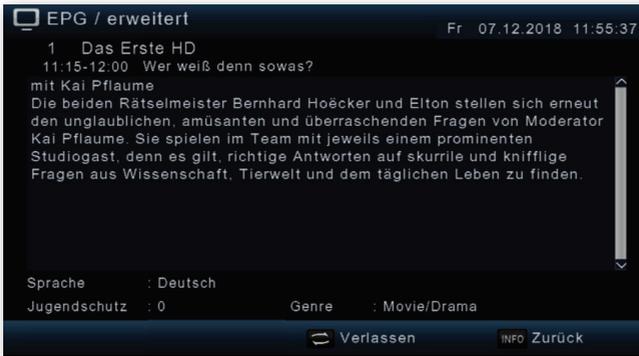
Mit Hilfe der EPI-Funktion (Electronic Programme Info) ist es möglich, Programmangebote und Inhalte diverser Programme auf dem Fernsehbildschirm darzustellen. Somit können Sie sich sehr schnell einen Überblick über die Sendungen und deren Inhalte verschaffen.

- > Drücken Sie die **Taste EPI** auf der Fernbedienung im laufenden Programm des Receivers.

Es erscheint nun die elektronische Programmzeitschrift auf dem Bildschirm.



- > Weiterhin werden der Programmname und der Titel der laufenden Sendung angezeigt. Es kann bei einem Programmwechsel einige Sekunden dauern bis die EPI-Informationen des eingestellten Senders angezeigt werden.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die Sendung, von der Sie mehr Informationen sehen möchten. Um die Details zu lesen, drücken Sie die **INFO Taste**. Es öffnet sich nun ein Fenster mit Informationen zur jeweiligen Sendung.



- > Sie können die EPI-Daten der einzelnen Programme für die nächsten 7 Tage einsehen. Um das Datum zu ändern, von dem Sie Programminformationen lesen möchten, wählen Sie mit Hilfe **blauen Funktionstasten** den nächsten Tag, oder mit der **gelben Funktionstaste** den vorherigen Tag an.
- > Um zum normalen TV-Betrieb zurückzukehren, drücken Sie die **EXIT Taste**.

11.13. Timerprogrammierung über EPI

Im EPI Menü können Sie direkt eine Aufnahme programmieren, die dann auf ein angeschlossenes USB Gerät aufgezeichnet werden kann.

Ebenfalls können Sie in der EPI Übersicht eine Erinnerung setzen.

Wenn Sie ein ausgewähltes Programm für eine Erinnerung markiert haben, schaltet das Gerät automatisch zum Beginn der Sendung auf den gewünschten Programmplatz um. So verpassen Sie die Anfang der Sendung nicht.

- > Markieren Sie in der EPI Übersicht die Sendung, die Sie aufzeichnen möchten, bzw. auf die das Gerät automatisch umschalten soll.
- > Drücken Sie anschließend die **rote Taste**.

Eine Erinnerung zur automatischen Umschaltung des Programms wird gesetzt. Es erscheint ein Uhrensymbol neben dem Sendungsnamen.



- > Wenn Sie eine Aufnahme programmieren möchten, drücken Sie erneut die **rote Taste**.



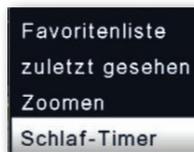
Es erscheint ein rotes Symbol neben dem Sendungsnamen.

- > Im Timerfenster markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile „Aufnahme-einstellungen“ und stellen die Einstellung „Aufnahme“ ein. Gegebenenfalls können Sie noch die Start- und Stopzeit ändern. Dafür lesen Sie Kapitel 10.
- > Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die **EXIT**

11.14. Sleptimer

Der Receiver verfügt über einen Sleptimer. Dabei kann eine Zeit eingestellt werden, nach der das Gerät automatisch ausschaltet.

- > Drücken Sie die **Taste OPT**.
- > Wechseln Sie in die Zeile Schlaf-Timer und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Wählen Sie die Zeit an, nach der das Gerät ausschalten soll. Drücken Sie dazu die **Taste OPT** so oft, bis die gewünschte Zeit angezeigt wird.



- > Drücken Sie die **Taste EXIT** um die Einstellung zu übernehmen.

11.15. Zoomfunktion

Sie können im laufenden Fernsehbetrieb den Bildinhalt vergrößern, um z.B. Schriften und Einblendungen besser lesen zu können.

- > Drücken Sie die **Taste OPT**.
- > Wechseln Sie in die Zeile Zoomen und bestätigen Sie mit **OK**.



- > Durch mehrmaliges Drücken der **Taste OPT** wird das Bild Schritt für Schritt vergrößert. Durch Drücken der **Taste EXIT** verlassen Sie die Zoomfunktion wieder.

11.16 Programmlisten

Sollten Sie Programme nach Ihren Wünschen in der Reihenfolge verändert bzw. Sender aus der Liste gelöscht oder hinzugefügt haben, können Sie diese Änderungen auf einen USB Datenträger speichern, um diese auf ein anderes Gerät der gleichen Baureihe aufzuspielen, oder um die Daten bei einem Werksreset wieder auf den Receiver aufzuspielen zu können.

11.16.1. Programmliste auf USB speichern

Unter diesem Menüpunkt können sie eine Programmliste auf einen USB Datenträger speichern. Gehen Sie dazu gehen Sie wie folgt vor:

- > Schließen Sie einen USB Datenträger an das Gerät an.
Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu USB Datenträgern.
- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Softwareupdate an, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie die **blaue Taste** um die Programmliste auf den USB Datenträger zu sichern.
- > Eine Sicherung der Programmliste wird erstellt und als Datei gespeichert.
- > Um die Liste auf einen anderen Receiver oder die Programmliste erneut auf den Receiver aufzuspielen, gehen Sie bitte wie in Kapitel 11.18.2. beschrieben vor.

11.16.2. Programmliste von USB auslesen

Unter dem Menüpunkt Programmlisten können sie eine gespeicherte Programmliste wieder auf den Receiver aufspielen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

- > Schließen Sie einen USB Datenträger an das Gerät an.
Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu USB Datenträgern.
- > Drücken Sie die **Menütaste**.
- > Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Softwareupdate an, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit **OK**.

- > Öffnen Sie den Ordner auf dem Speichermedium, in welchem die gewünschte Programmliste gespeichert wurde

Hinweis: Die Datei hat die Endung .bin.

- > Wählen Sie die Datei über die **Pfeiltasten auf/ab** aus und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Die gespeicherte Programmliste wird nun automatisch geladen.

ACHTUNG!

Bitte trennen Sie während des Speicher- oder Ladevorgangs unter keinen Umständen das USB Speichermedium vom Receiver!!

12. Technische Daten

DVB S(2)-Tuner

Eingangsfrequenzbereich:	950 2150 MHz
Eingangspegelbereich:	- 65 dBm ... - 25 dBm
DBS-Tuner Eingang:	F - Buchse
Ein-/Ausgangsimpedanz:	75 Ohm
Ausgang für 1. ZF:	950 ... 2150 MHz (loop through)
Demodulation:	QPSK S2
Symbolrate:	2 ... 45 Mbaud/s
Viterbiraten:	1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8

Videodekodierung

Videokompression:	MPEG-4,264, MPEG-2, Bis zu MP@ML
Profil Level:	MP@HL, MPEG 4 /AVC
Videostandard:	PAL / NTSC
Aktive Bildfläche:	480i, 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p
Bildformat:	16:9, 4:3 LB, 4:3 PS

Audiodekodierung

Audiokompression:	MPEG-1 & MPEG-2 Layer I und II
Audio Mode:	Dual (main/sub), Stereo
Abtastfrequenzen:	32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz

LNB Stromversorgung

LNB Strom:	500mA max.; kurzschlussfest
LNB Spannung vertikal:	13V
LNB Spannung horizontal:	18V

DiSEqC:

DiSEqC 1.0 und DiSEqC 1.2

22 kHz-Modulation:

22 kHz +/- 4KHz Amplitude 0,6 V +/- 0,2 V

Demultiplexing:

gemäß ISO 13818-1

USB Wiedergabe

Video Codec:	MPEG 2/ MPEG 4
Audio Codec:	MPEG 1 Layer 2

Anschlüsse

HDMI Ausgang:	HD Video/Audio
USB:	2.0 Host
S/SPDIF:	SPDIF digital optisch
AV Ausgang Scart	Video analog FBAS Audio Stereo analog

Fernbedienung

Fernbedien-System RC-5
Modulationsfrequenz 36 kHz
Infrarot Wellenlänge 950 nm

Leistungsaufnahme:

Max. 10 Watt im Betrieb;
Max. 0,5 Watt im Stand-By

Eingangsspannung:

100-240V / 50/60 Hz Wechselspannung

13. Fehlersuchhilfe

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kein Bild, kein Ton, Display/LED leuchtet nicht	Keine Netzspannung	Netzkabel und Stecker prüfen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher in Ordnung waren	Antenne verstellt oder defekt	Antenne überprüfen
	Programm wird auf einem anderen Transponder übertragen	Suchlauf vornehmen
	Programm wird nicht mehr übertragen	keine
Antenne lässt sich nicht drehen	Motor nicht DiSEqC 1.2 tauglich	Geeigneten Motor verwenden
Div. Programme werden in der Programmliste nicht angezeigt	Falsche Programmliste angewählt	Andere Programmliste anwählen
Ton OK, kein TV- Bild	Radiobetrieb eingeschaltet	Auf TV Betrieb umstellen
Programme wie z.B. DMAX über Satellit sind gestört	Störungen durch "DECT-Telefone" (Funktelefone)	Abstand zwischen Empfangsstation und Receiver vergrößern
Gerät lässt sich nicht bedienen	Defekter Datenstrom-->Gerät blockiert	Netzstecker für ca. 5 Sekunden ziehen, anschließend Gerät wieder einschalten
USB Funktionen lassen sich nicht bedienen	USB Speichermedium nicht angeschlossen	USB Speichermedium neu anschließen, ggf. Stromverbindung prüfen
Im Bild entstehen zeitweise viereckige Klötzchen. Zeitweise schaltet das Gerät auf Standbild, kein Ton. Bildschirm zeitweise schwarz mit der Einblendung "kein Signal".	Starker Regen oder Schnee	Spiegel von Schnee befreien
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten, größeren Spiegel verwenden
	Spiegel ist am Empfangsort zu klein	Antenne neu ausrichten
	Ein Hindernis steht zwischen Spiegel und Satellit (z.B. ein Baum)	Spiegel mit "freier Sicht" montierten
Kein Bild, kein Ton, Display/LED leuchtet	Kurzschluß in der LNB Zuleitung	Gerät ausschalten, Kurzschluß beseitigen, Gerät wieder in Betrieb nehmen
	Defekte oder fehlende Kabelverbindung	Alle Kabelverbindungen prüfen
	Defektes LNB	LNB austauschen
	Falsche Außeneinheit am Receiver eingestellt	Einstellung korrigieren
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten

14. Entsorgungshinweis

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem "Dualen System" zu.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.



Das  Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Achten Sie darauf, dass die leeren Batterien der Fernbedienung sowie Elektronikschrott nicht in den Hausmüll gelangen, sondern sachgerecht entsorgt werden.

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus

Batterien oder Akkumulatoren enthalten möglicherweise Stoffe, welche der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Außerdem enthalten sie wertvolle Rohstoffe, die wieder verwertet werden können. Umwelt, Gesundheit und Materialrecycling werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Durch verantwortungsbewusstes Entsorgen von Batterien/Akkus können Sie einen positiven Beitrag zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit Ihrer Mitmenschen leisten.



Das  Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung bedeutet, dass diese nicht in den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sofern unter der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern zusätzlich ein chemisches Symbol abgebildet ist (Hg, Cd, Pb), bedeutet dies, dass die Batterie/der Akku

mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber (Hg)

mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium (Cd)

oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei (Pb) enthält.

In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für Batterien/Akkus sind Sie gesetzlich verpflichtet, Batterien/Akkus einer vom normalen Siedlungsabfall getrennten Entsorgung zuzuführen.

Sofern Ihr Produkt oder ein Zubehörteil nicht mehr benötigte Batterien/Akkus enthält, entnehmen Sie diese bitte entsprechend dem Kapitel über den sicheren Batteriewechsel. Geben Sie die Batterien/Akkus entweder an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus oder an der Verkaufsstelle ab.

Weitere Informationen über Rücknahme und Recycling dieses Produkts oder der Batterien/Akkus erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



15. Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die KATHREIN Digital Systems GmbH, dass das Gerät UFS 810 plus, BN: 202500001 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.kathrein-ds.com

16. Service und Support

Kundenberatung | Service Hotline

Eiselauer Weg 13

89081 Ulm

Telefon: +49 731 270 909 70

E-mail: support@kathrein-ds.com

Geschäftszeiten:

Mo.-Do. 08:00-12:00 und 12:45-17:00 Uhr | Fr. 08:00-13:00 Uhr (MEZ)

Tipp

Geräteinformationen im Fall einer Gewährleistung

Im Fall einer Gewährleistung werden möglicherweise genaue Informationen zu Ihrem Gerät benötigt wie Gerätebezeichnung, Bestellnummer, Seriennummer. Diese Informationen finden Sie auf einem Aufkleber an der Unterseite des Geräts.

17. Urheberrecht und Lizenzbedingungen

Audio MPEG Inc. und Sisvel S.p.A.

Dieses Gerät macht von rechtlich geschützten Technologien Gebrauch, die durch Patente in den USA und durch andere Immaterialgüterrechte auch in anderen Ländern geschützt sind. KATHREIN hat hierzu von Audio MPEG Inc. und Societa' Italiana per lo sviluppo dell'elettronica, Sisvel S.p.A. Nutzungsrechte erhalten, die bestimmten Beschränkungen unterliegen, welche auch von Ihnen als Kunde zu beachten sind. Danach darf dieses Gerät nur im privaten, nicht-gewerblichen Einsatz durch Endkunden und für lizenzierte Inhalte genutzt werden. Ein Einsatz zu gewerblichen Zwecken ist nicht gestattet. Die Nutzung von Produkten oder Verfahren, die zusammen mit diesem Gerät verkauft oder genutzt werden, ist nicht mit umfasst. Die Anwendung reversibler Techniken sowie die Demontage ist in Bezug auf die lizenzierten Technologien ebenfalls nicht gestattet.

DiSEqC™

Der in dieser Anleitung genannte Begriff DiSEqC™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der European Telecommunication Satellite Organization (EUTELSAT).

Softwareänderungen/Verwendung von Applikationen

Änderungen an der Software des Receivers sowie die Verwendung von Applikationen, die nicht durch die Firma Kathrein zur Verfügung gestellt wurden, führen zum Verlust des Gewährleistungsanspruches. Die Kosten für Versand und Reparatur von Receivern, die durch das Verwenden von Software und Applikationen verursacht wurden, die nicht von der Firma Kathrein zur Verfügung gestellt wurden, sind von Ihnen selbst zu tragen.

Verwenden Sie deshalb für Ihren Receiver ausschließlich Software und Applikationen, die von der Firma Kathrein zum Download über deren Internetseite

(www.kathrein-ds.com) zur Verfügung gestellt wird.

Die Firma Kathrein übernimmt keine Haftung für den Verlust von Aufnahmen/Daten von der internen Festplatte oder von externen Speichermedien.

Die auf dem Gerät/Produkt ab Werk installierte Software ist funktionstauglich und hat die bei dieser Art übliche Qualität. Etwaige Fehler lassen sich bei der Entwicklung von Software technisch nicht völlig ausschließen. Ein Mangel der mitgelieferten Software liegt aber nur vor, wenn die Nutzbarkeit zur gewöhnlichen Verwendung mit dem Gerät/Produkt nicht gegeben ist. Eine lediglich unerhebliche Minderung der Qualität bleibt unberücksichtigt. Eine Funktionsbeeinträchtigung der Software/des Programmes, die aus Hardware-Mängeln, Umgebungsbedingungen, Fehlbedienung oder Ähnlichem resultiert, ist kein Mangel der Software.



In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. Dolby, Dolby Audio, Pro Logic, und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories.



HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

KATHREIN

Digital Systems GmbH